



Fig. 3. Gaetano Piccini, Ansicht einer Ausgrabungsstätte auf dem Palatin im April 1724 (n. 109).

Künstler-Verzeichnis.

Anonymus Destailleur s. Franzose, Unbekannter (K. d. A. D.).

Bianchi, Pietro Cavaliere, aus Lugano, königlicher Hofarchitekt in Neapel, bekannt durch die Erbauung von S. Francesco di Paola daselbst (1817—32), Leiter der Ausgrabungen in Pompeii: n. 275.

Borromini, Francesco Cavaliere, Architekt und Bildhauer, geboren 1599 in Bissone bei Lugano, gestorben 1667 in Rom. Aus den zahlreichen im Besitze der k. k. Hofbibliothek befindlichen Zeichnungen, welche im II. Teile des Verzeichnisses ihre Behandlung finden werden, sind nur die Studien nach antiken Denkmälern ausgeschieden: n. 132—135, 155, 159 und 160; hievon n. 159, Profil des Gebälkes vom Templum Serapidis, infolge der daneben skizzierten Profilvariationen von besonderem Interesse.

Bouchardon, Edme, Architekt und Bildhauer, geboren 1698 in Chaumont, gestorben 1762 in Paris. Da er am 29. August 1722 den Prix de Rome erhielt, in den letzten Tagen des Jahres 1732 von Rom zurückkehrte, ist hiemit die Entstehungszeit seiner Blätter gegeben: n. 67—75 und 161.

Buonarroti, Michelangelo, Kopie nach einem verloren gegangenen Entwurfe M.'s für das Doppelgrabmal der Medici: n. 64^v.

Ferrari, Francesco, Architektur- und Landschaftsmaler, geboren 1634 in Castello della Fratta bei Rovigo, gestorben 1708 in Ferrara, bekannt durch seine Theaterdekorationen: n. 106.